

DAMNED

Tiki Nightmare

DVD | wienerworld | wienerworld.com | 169:00

Die britischen Punkpioniere DAMNED wurden auf einer Comeback Tour 2002 filmisch verewigt. Neben Sänger Dave Vanian und Gitarrist Captain Sensible sind hier Patrica Morrison (ex-GUN CLUB, SISTERS OF MERCY) am Bass (während ihrer Baby-pause übernahm Anfang 2004 ENGLISH DOGS Stuart West), Monty Oxy Moron (PUNK FLOYD) an den Keyboards und Pinch (ENGLISH DOGS) am Schlagzeug mit dabei. In dieser Besetzung wurde 2001 auch das Album „Grave Disorder“ aufgenommen.

Der 130-minütige Konzertmitschnitt vom 31.07.2002 aus dem Shepherd's Bush enthält neben einigen aktuellen Albumsong alle wichtigen Hits der Band, wie „New rose“, „Neat neat neat“, „Plan 9 channel 7“, „Love song“, „Wait for the blackout“, „Disco man“ oder das spätere Cover „Eloise“. Spielfreudig und humorvoll geht es zur Sache, Zitat Captain Sensible: „The best punkrock band in the world, THE EXPLOITED...“. Apropos, der Captain ist es, der hier noch seinen Solohit „Happy talk“ unnachahmlich zum Besten gibt. Als Extra birgt „Tiki Nightmare“ noch 38 Minuten Interviews, Homestories und Behind-the-scenes-Schnipsel der US-Tour. (7)

Kay Werner

STRANGLERS

On Stage On Screen

DVD | wienerworld | wienerworld.com | 168:00

Mit dem Hugh Cornwell-Nachfolgesänger Paul Roberts hatten die STRANGLERS 1991 für mich ihre Anziehungskraft verloren.

„On Stage, On Screen“ enthält nun 120 bzw. 31 Minuten von einem Auftritt aus dem Jahre 2005 im Londoner Shepherd's Bush. Am 02.12.2005 gaben die STRANGLERS dort in der Besetzung JJ Burnel (Bass), Jet Black (Schlagzeug), Dave Greenfield (Keyboards), Paul Roberts (Gesang) und Baz Warne (war 1983 kurzzeitig bei den TOY DOLLS) an der Gitarre gleich zwei Konzerte. Einmal dreißig Minuten als Akustik-Set, u.a. mit „Strange little girl“, „Sanfte Kuss“ und „Dutch moon“ von dem 2004er Album „Norfolk Coast“, sowie elektrisch, mit vielen alten und neuen Song, von „Walk on by“ und „No more heroes“ über „Peaches“ bis zu „Always the sun“ und „Mine all mine“.

Auch Paul Robert kommt hier, im Vergleich zu früheren Auftritten, ganz gut rüber. Kurz danach verließ er aber die Band, JJ und Baz teilen sich seitdem den Gesang. Für Fans dürfte noch der 18-minütige Kurzfilm „Norfolk Coast“ mit JJ Burnel interessant sein – nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen STRANGLERS Album. (6)

Kay Werner